

TC Wonnegau Monsheim

Tennis and Friends

Spielberichte 2018

[alle Spielberichte 2018 mit bilder als pdf klick hier](#)

Damen 30 Spiel 1 : SG Lörzweiler/Harxheim 1 – TCWM 29.4.18

Erstes Spiel der neuen Damenmannschaft

Mit der Aufstellung Heike Keil, Tanja Sittel, Manuela Pleickhard, Caroline Nischwitz, Tamara Utter und Viktoria Nold (siehe Foto) traten unsere Damen zu ihrem ersten Meisterschaftsspiel beim TC Lörzweiler/Harxheim an. Bei dieser ersten Begegnung war im Vorfeld klar, dass es hier nicht um den unbedingten Sieg gehen kann, vielmehr war es die Feuertaufe unserer neu zusammengestellten Damenmannschaft. Während ein Teil der Spielerinnen schon Wettbewerbserfahrung in Medenspielen besitzen, war bei einigen Spielerinnen dennoch eine gewisse „Nervosität“ vor dem ersten offiziellen Wettkampf deutlich zu spüren. Wer sollte es ihnen verdenken, sind doch „Jungtalente“ dabei, die erst seit wenigen Monaten durch intensives Trainingstraining das Tennisspielen mit unseren erfahrenen Trainern im Verein erlernt haben. Und dieses Training hat sich sichtbar gelohnt. Auch die im Team noch wettbewerbs-unerfahrenen Damen legten bereits nach den ersten Bällen ihre Nervosität ab und spielten selbstsicher auf. Das Endergebnis der Begegnung von 11:3 für die Gastgebermannschaft spiegelt nicht die Leistung unserer Damen wieder. Einige Spiele endeten im Ergebnis sehr knapp für die Gastgeber oder wurden teilweise erst im Champions-Tiebreak entschieden. Zahlreich mitgereiste Fans unterstützten dabei unser Team. Wichtigste Erkenntnis am Ende des Tages für den Tennisclub Monsheim: Das Damentennis, durchaus wettbewerbsfähig, ist wieder da und höchst lebendig in unserem Verein zurückgekehrt! Die unermüdliche Vorstandsarbeit im Bereich Mannschaftsbildung der letzten Jahre hat sich ausgezahlt. Freuen wir uns auf weitere, schöne Spiele mit all unseren Mannschaften und speziell mit unserem erfrischenden Damenteam.

Damen 30 Spiel 2 : TC Weiler 2 – TCWM 13.5.18

Und wer glaubt, die Mädels würden alle Spiele als „Sparringspartner“ der Gegner durchgehen, der irrt sich. Mit einer starken Mannschaftsleistung sind unsere Damen in Weiler aufgetreten. Zwar wurde das Spiel knapp mit 5:9 verloren, doch das Ergebnis zeigt, dass unsere Damen sich immer mehr zu einer starken Truppe formieren. Super Leistung.

Damen 30 Spiel 3 : TCWM – Tennisfreunde Budenheim 27.5.18

Damen 30 wieder knapp unterlegen

eine knappe 5:9 Niederlage bescherte unseren Damen im dritten Spiel gegen Budenheim der Spieltag, aber eine weitere, sich in den vorherigen Spielen absehbare Steigerung in der Mannschaftsleistung war klar zu erkennen. Vielleicht können wir ja im letzten Spiel der Damen in drei Wochen ihren ersten Wettspielsieg feiern. Verdient hätten sie es allemal.

Damen 30 Spiel 4 : TCWM – TC Bürgerweide Worms 2 17.6.18

-kein Bericht-

Herren 40 Spiel 1 : Mainzer Ruderverein – TCWM 12.5.18

Gourmet goes Tennis

Das erste Spiel unserer H 40 Männer wurde bei bestem Tenniswetter in Mainz beim Mainzer Ruderverein erfolgreich bestritten. Nicht nur ein deutlicher 19:2 Sieg konnte eingefahren werden, sondern auch das erste gewonnene Einzelspiel in einer Medenrunde von Michael Stockert war zu verbuchen. Michael Stockert kämpfte sich bis in den Matchtiebreak, welchen er dann nervenstark mit 10:4 gewann. Unterstützt wurde die H 40 durch Wilfried Oßwald, welcher eines der anstehenden Doppel mit Jörg Ußner gewinnen konnte. Ansonsten wurden die Einzel von Christof Utter, Ralf Pleickhard, Jürgen Emmert, Paul Meißner souverän heimgefahren. Auch in allen Doppeln wurde erfolgreich aus Sicht des TCW Monsheim gespielt. Besonders erwähnenswert ist die noch Gastfreundschaft der Mainzer Spieler, welche sich besonders durch die Verköstigung während und nach dem Spiel auszeichnete.

In Ihren Reihen befindet sich ein Hobbykoch, welcher in der Vergangenheit schon den Titel Hobbykoch des Jahres erhalten hat. Ihm und seinen Mitstreitern haben wir ein Dinner vom Feinsten zu verdanken gehabt. Schweren Herzens haben unsere Spieler zu fortgeschrittener Stunde den Heimweg angetreten, mit einem wohligen Gefühl im Herzen und im Magen. Paul Meißner / TCWM

Herren 40 Spiel 2 : TCWM – Bodenheimer T.-Centrum 26.5.18

Herren 40 weiterhin auf Siegerkurs

im zweiten Spiel ihrer aktuellen Medenrunde haben unsere Herren 40 den Erfolg aus dem ersten Spiel wiederholen können. Nach dem klaren 19:2 für unsere Mannschaft gegen dem Mainzer Ruderverein folgte nun ein relativ sicherer Sieg gegen das Team vom Bodenheimer Tennis-Centrum. Zwar fehlten ausser dem an Nummer 1 gesetzten Christof Utter noch weitere Stammspieler aus der Mannschaft, diese konnten aber recht erfolgreich mit Spielern aus unserer 55er Herrenmannschaft (Peter Raus und Wilfried Osswald) ersetzt werden. Mit Paul Meissner, Jörg Ussner, Tillmann Dörr, Ralf Pleickhard und Jürgen Emmert und den genannten Ersatzspielern feierten am Ende unsere Herren 40 einen 13:8 Sieg,

der Sie im Moment auf Tabellenplatz 1 bringt. Es zeichnet sich ab, dass die nächste Begegnung gegen Nierstein vermutlich vorentscheidend für Meisterschaft werden kann. Nierstein ist wie unsere Mannschaft bisher ungeschlagen und zeichnet sich durch sehr starke Spieler aus. Aber auch wir sind nicht ohne! Drücken wir jetzt schonmal die Daumen.

Herren 40 Spiel 3 : TCWM – Tennisclub Rot-Weiß Nierstein 09.6.18

Herren 40 weiter auf Meisterkurs!

Was in der letzten Saison knapp scheiterte, kann nun mit einem Sieg im letzten Spiel unserer Herren 40 gegen die Mannschaft des TC Blau-Weiß Mainz glücken! In der Besetzung Christof Utter, Paul Meissner, Jörg Ussner, Tillmann Dörr, Ralf Pleickhard und Jürgen Emmert (siehe Foto) gelang den Herren 40 der wichtige dritte Sieg in Folge. Nur noch ein Sieg trennt die Mannschaft somit von der erhofften ersten Meisterschaft dieser neuen Formation. Rein spielerisch hatten unseres Jungens ein sehr schweres Match zu absolvieren. In hart umkämpften Paarungen wurden leider die ersten drei Einzel verloren. Doch wie heißt es so schön: Spiele werden „Hinten“ gewonnen. Ralf Pleickhard, Tillmann Dörr und Jürgen Emmert setzten diesen alten Spruch in die Tat um und gewannen ihre jeweiligen und wichtigen Spiele. Nach den erwähnten Niederlagen unserer an 1,2 und 3 gesetzten Spieler Christof Utter, Paul Meissner und Jörg Ussner stand es „zur Halbzeit“ 6:6, bevor es zu den Doppel-Begegnungen kam. Und wieder waren es maßgeblich die Spieler der „hinteren“ Reihen, die durch ihre kämpferische Leistung in den jeweiligen Begegnungen dem Gegner zwei von drei Spielen abnehmen und somit weitere sechs Punkte erzielen konnten, was letztendlich zum Gesamtsieg reichte. Sowohl das Doppelpaar Dörr/Pleickhard wie auch Emmert/Utter gewannen ihre Spiele, während Ussner/Meissner klar ihre Begegnung (allerdings taktisch klug aufgestellt!) verloren. Gratulation der Mannschaft. Nun gilt es, die erste Meisterschaft im letzten Spiel zu festigen. Viel Erfolg! TT

Herren 40 Spiel 4 : TC Blau-Weiß Mainz 2 – TCWM 16.6.18

Meisterschaft mit geschlossener Mannschaftsleistung gelungen

Endlich ist es gelungen. Nach dem 4. Spiel unserer Herren 40 konnte auch gegen Mainz Blau-Weiß ein 15:6 Sieg eingefahren werden. In hart umkämpften Einzeln konnten drei dieser Spiele für uns entschieden werden, drei gewannen allerdings die blau-weißen Mainzer. Es mussten mal wieder die Doppel für eine Entscheidung sorgen. Hier gelang es den Paarungen Utter / Meißner, Dörr / Pleickhard und Emmert / Martin alle Spiele zu gewinnen, so dass am Ende der 4. und entscheidende Mannschaftsieg zur Meisterschaft eingefahren werden konnte. Somit spielen unsere H 40 in der nächsten Saison in der B-Klasse, die es dann zu halten gilt.

Wir gratulieren zu dieser reifen Leistung und wünschen für die Zukunft unserer Herren 40 alles Gute.

Herren 55 Spiel 1 : TCWM – TC Pfeddersheim 1 28.4.18

Im ersten Spiel der neuen Runde konnten unsere 55er Herren eigentlich recht gut mithalten. Das finale Ergebnis von 2:12 für unseren heutigen Gegner des TC Pfeddersheim bedeutet absolut nicht, dass es einen tatsächlich großen Leistungsunterschied der Mannschaften gab. Mit etwas mehr Fortune und der komplett besetzten Mannschaft (Thomas Teichmann und Gilbert Sapin fehlten im Kader) hätte auch mehr rausspringen können. So aber muss die Niederlage akzeptiert werden, Gratulation zum Sieg geht nach Pfeddersheim. Im nächsten Spiel sieht es sicher schon ganz anders aus.

Herren 55 Spiel 2 : TCWM – Ockenheimer Tennisclub 01.5.18

Vier gewinnt...den altbekannten Spruch aus unserer Schulzeit passt auf den zweiten Spieltag unserer Herren 55 wie dafür gemacht. Warum? In der vollen Mannschaftsstärke mit Wilfried Osswald, Peter Raus, Willi Schick, Thomas Teichmann, Axel Kaege, Albrecht Schlegel und Gilbert Sapin konnten unsere 55er Herren (siehe Foto) in die Begegnung starten. Und obwohl es anfangs gar nicht danach aussah, waren unsere an Position 1-4 gesetzten Spieler Raus, Schlegel, Kaege und Osswald in bester Spielverfassung. Am spannendsten dabei war die Paarung Raus (LK16) vs. Kunz (LK14). Der erste Satz ging hierbei klar an den Gastspieler mit 2:6. Im zweiten Satz gab es für Kunz im Tiebreak sogar einen Matchball, den Raus aber abwehren konnte und schließlich den zweiten Satz für sich entscheiden konnte. Im Champions-Tiebreak war dann Spannung pur angesagt. Sensationelle Ballwechsel fanden bei den zahlreichen Zuschauern großen Beifall. 10:8 konnte P. Raus schließlich seinen Spielgegner niederringen. Werbung für den Tennissport auf Amateurebene pur. Während diesem Spiel konnten in ebenso souveräner Leistung A. Kaege, A. Schlegel sowie W. Osswald ihre Spiele gewinnen. Damit war das Gesamtergebnis zugunsten unserer Mannschaft schon 8:0, was den sicheren Sieg bedeutete. Die anschließenden beiden Doppel wurden jeweils gewonnen bzw. verloren, was aber der geschlossenen Mannschaftsleistung und dem dadurch verdienten Sieg keinen Abbruch leistete. Am Ende schloss man den Spieltag mit einem 11:3 für unser Team ab. Als faire Verlierer und freundliche Sportkameraden verließen nach dem Abschlussessen die 55er Herren des TC Ockenheim unsere Anlage. Es hat wieder mal Spaß gemacht. Nächste Begegnung wird in Klein-Winternheim hoffentlich ähnlich enden.

Herren 55 Spiel 3 : TC BW Klein-Winternheim – TCWM 10.5.18

Remis im dritten Spiel

Ein gerechtes Unentschieden erreichten unsere Herren 55 im dritten Spiel der aktuellen Medenrunde, auswärts beim Tennisclub Klein-Winternheim bei Mainz. Wegen dem Dauerregen an frühen Morgen startete die Begegnung ca. 30 Minuten später als geplant. Die großzügige Anlage der Gastgeber jedoch erlaubte einen Parallelstart aller Einzelspiele auf vier Plätzen, sodass der entstandene Zeitverlust wieder ausgeglichen werden konnte, fand das Spiel doch am heiligen Vatertag statt. Während der an Nummer eins gesetzte Peter Raus gegen seinen Kontrahenten (LK14!) trotz immenser Laufarbeit einfach kein Mittel zum Sieg fand und somit seine erste Niederlage der aktuellen Runde klar wurde,

konnte auch Albrecht Schlegel seinem Gegenüber trotz souverän gewonnenem ersten Satz am Ende nur noch zum Sieg gratulieren. Besser lief es bei Axel Kaege und Wilfried Osswald, die in hart umkämpften Spielen ihre Matches am Ende für sich entscheiden konnten. Der Spielstand nach den Einzeln somit nun 4:4, es mussten also die ausstehenden beiden Doppel über das Gesamtergebnis entscheiden. Die spieltechnisch schwerere Aufgabe hatten sicherlich Peter Raus und Albrecht Schlegel. Sie trafen auf die mit den beiden stärksten Spielern des Gastgebers besetztem Doppelpaarung. Auch hier blieben unsere beiden besten Spieler am Ende des heutigen Spieltages leider ohne zählbaren Erfolg und mussten sich so wiederholt ihren Gegnern geschlagen geben. Unserem Doppel Wilfried Osswald und Thomas Teichmann hingegen gelang es, mit einer starken, konzentriert geführten Teamleistung dem Gegner beide Sätze sicher abzutrotzen und dadurch das Gesamtergebnis am Ende mit einem gerechten 7:7 festzumachen. Im nächsten Spiel, am neunten Juni gegen die SG Alsheim/Guntersblum, wird man wieder angreifen und vielleicht schon dann den Klassenerhalt mit einem Sieg sichern können. TT/TCWM

Herren 55 Spiel 4 : SG Alsheim/Guntersblum 1 – TCWM 09.6.18

Klassenerhalt gesichert?

Im vierten Spiel ihrer Liga konnten die Herren 55 in der Besetzung Albrecht Schlegel, Thomas Teichmann, Peter Raus, Gilbert Sapin und Fritz Artelt ihren zweiten Sieg mit einer tollen kämpferischen Leistung erringen. Bei subtropischen Temperaturen wurden unseres Jungens dabei bis auf das Letzte gefordert.

Die Spieler der SG Alsheim/Guntersblum begannen dabei furios, Gilbert Sapin konnte seinem Gegner nicht allzu viel entgegensetzen und verlor daher sein Spiel. „Mürbe gespielt“ hatte im zweiten Spiel Albrecht Schlegel sein Gegenüber, musste dieser doch nach verlorenem ersten Satz im Zweiten verletzt aufgeben, womit dieses Match für unsere Mannschaft gewertet wurde. Keine Mittel fand auch der Gegner von Thomas Teichmann! Seine „legendären Stopps und geschnippten Returns“ waren Zuviel für den Gegner, sodass diese Partie am Ende mit 6:4 und 6:1 gewonnen wurde. Spannend wie immer auch die Begegnung von Peter Raus. Anfangs sah es aus, als wenn der Alsheimer alle Trümpfe in der Hand hätte und unseren Spieler sicher beherrschen würde. Dann aber (wie fast immer) drehte Peter Raus irgendwie einen Schalter um mit dem Ergebnis, dass nach fast aussichtsloser Lage gegen ihn der erste Satz nach Rückstand doch noch gewonnen wurde. Im zweiten Satz war aller Wahrscheinlichkeit nach der Gegner entnervt und musste diesen mit 1:6 an unseren Spieler abgeben. Als Zwischenergebnis war nun mit 6:2 für unsere Mannschaft nur noch ein Sieg eines Doppels nötig, um das gesamte Match zu gewinnen. Auch hier war wieder Spannung angesagt. Beide Paarungen wurden erst im Champions-Tiebreak entschieden. Während Albrecht Schlegel mit Fritz Artelt (Ersatzmann aus den Reihen der Herren65!) knapp den Tiebreak trotz Führung mit 11:9 verloren geben mussten, konnte glücklicherweise Peter Raus und Thomas Teichmann die entscheidenden Punkte zum Gesamtsieg erringen. Mit einem 10:4 Punktesieg beendeten sie das wichtige Doppel. Für den Klassenerhalt wichtige Punkte konnten so aus Alsheim mit nachhause genommen werden. Zwei Spiele stehen noch aus, der aktuelle Tabellenstand (Platz 3 von 7 Mannschaften) macht berechtigt Hoffnungen auf den Klassenerhalt, der aus eigenen Kräften nun möglich wird. Th. Teichmann

Herren 55 Spiel 5 : Joker TP Sprendlingen 1 – TCWM 16.6.18

Mit einer erwarteten Niederlage fuhren unsere Herren 55 von der gastgebenden Mannschaft Joker TB Sprendlingen nach Hause. Bis auf ein Einzelspiel, das von Gilbert Sapin gewonnen werden konnte, wurden alle übrigen Spiele leider verloren. Nun heißt es im letzten Spiel gegen Worms-Weinsheim mindestens ein Unentschieden zu erreichen, um den Klassenerhalt sicherzustellen.

Herren 55 Spiel 6 : TCWM – TuS Worms-Weinsheim 1 30.6.18

-kein Bericht-

Herren 65 Spiel 1 : TCWM – TC Pfeddersheim 2 02.5.18 (11.00 Uhr)

Mittelprächtiger Start der Herren 65

Wir können mit dem Ergebnis von 5:9 gegen unseren Nachbarn aus Pfeddersheim insofern zufrieden sein, weil wir krankheitsbedingt zwei Ausfälle zu verzeichnen hatten. Zudem war es Albrecht Schlegel zu verdanken, dass das relativ knappe Ergebnis zustande kam.

Er hatte letzten Samstag und am Dienstag (einen Tag vorher) bereits in der Herren 55 Mannschaft seine Spiele erfolgreich absolviert. Heute war er durch seinen Sieg im Einzel und mit Toni Helmerich im Doppel an allen gewonnenen Punkten beteiligt. Dafür nochmal von der Mannschaft vielen Dank für diesen nicht alltäglichen Einsatz. Es spielten Albrecht Schlegel, Toni Helmerich, Fritz Artelt und Uli Rost im Einzel, sowie Schlegel/Helmerich und Zellard Walter/Artelt im Doppel.

Wenn man noch in Erwägung zieht, dass zwei Einzel im Match-Tiebreak gegen uns entschieden wurden und das zweite Doppel auch nicht chancenlos war, hätte unter dem Strich auch ein Unentschieden, oder sogar ein Sieg stehen können. Von daher sehen wir mit Zuversicht auf die nächsten Partien.

An unseren Gegner noch einen Dank, für die fairen Spiele und das entspannte Miteinander auch nach dem sportlichen Teil.

Herren 65 Spiel 2 : Ockenheimer TC – TCWM 09.5.18

Chancenlos in Ockenheim

Im zweiten Spiel hatten die Herren 65 auf ungeliebten Kunstrasenplätzen mit Sand in Ockenheim keine Chance und verloren klar mit 0:14. Mehr gibt es nicht zu sagen.

T.H.

Herren 65 Spiel 3 : TCWM – TC Osthofen 1 16.5.18

Im dritten Spiel der Saison konnte die Herren 65 Mannschaft (Siehe Foto) einen überlegenen Sieg gegen den TC Osthofen landen. Alle Einzelspiele konnten überzeugend in zwei Sätzen für uns entschieden werden. Es spielten im Einzel Toni Helmerich 6:2, 6:0; Fritz Artelt 6:2, 6:1; Rainer Sticht 6:1, 6:2; Uli

Rost 6:2,6:1. Zellard Walter ergänzte die Mannschaft im Doppel.

Damit war der Gesamtsieg schon gesichert. In den Doppelspielen ging eins verloren (Zellard Walter/Fritz Artelt), eins wurde durch Rainer Sticht und Uli Rost mit 6:3 und 6:2 gewonnen. Das ergab ein Endergebnis von 11:3 für Monsheim. Das lässt für die nächsten Spiele noch einiges erhoffen, da wir uns dann noch Verstärkung durch derzeit kranke, verletzte bzw. „urlaubende“ Mannschaftskameraden erhoffen.

T.H.

Herren 65 Spiel 4 : TC Udenheim 1 – TCWM 30.5.18

Ein Sieg war möglich – leider hat es nicht ganz gereicht

Gegen den TC Udenheim war vom Spielverlauf her ein Sieg drin. Drei von vier Einzel konnten wir durch Toni Helmerich (6:4 und 6:0), Fritz Artelt (6:4 und 6:1) und Uli Rost (6:1, 4:6 und 10:5) gewinnen. Der Zwischenstand nach den Einzeln war 6:2.

Für den Sieg mussten wir noch ein Doppelspiel gewinnen, was uns leider nicht gelang. Damit ging der Sieg an den TC Udenheim mit 8:6.

T.H.

Herren 65 Spiel 5 : TCWM – TC Mainzer Ruderverein 1 06.6.18

Diesmal lief es wieder besser.

Gegen den Mainzer Ruderverein konnten wir unsere Stärken wieder abrufen. Das heißt im Klartext alle Einzel konnten siegreich beendet werden. Es spielten Toni Helmerich 6:4, 6:2; Fritz Artelt 6:1, 3:6, 11:9; Rainer Sticht 6:0, 6:0 und Uli Rost 6:2, 6:1. Damit war der Sieg schon besiegelt.

Im Doppel konnte durch Zellard Walter/Fritz Artelt mit 6:4, 6:4 das Ergebnis noch um drei Punkte gesteigert werden. Das Endergebnis ist 11:3. Dadurch konnten wir uns genau in der Mitte der Tabelle positionieren. Wenn wir das letzte Spiel gewinnen, haben wir ein ausgeglichenes Punktekonto und können damit den Tabellenplatz halten. Wir arbeiten daran.

Als "Man Of The Day" wurde Fritz Artelt gekürt, der als Einziger im Einzel und im Doppel punkten konnte.

T.H.

Herren 65 Spiel 6 : TC Framersheim 1 – TCWM 20.6.18

Ein heißes Spiel der Herren 65, im wörtlichen und im übertragenen Sinne

Winner des Tages

Im abschließenden Spiel in der diesjährigen Tennis-Medienrunde mussten die Herren 65 beim TC Framersheim antreten. Bei Kaiserwetter, ohne ein Wölkchen am Himmel und ohne auch nur die leichteste, kühlende Brise wurden die Spiele bei über 30 °C absolviert.

An Position eins spielte Albrecht Schlegel, dessen Gegner in diesem Jahr alle fünf vorangegangenen Spiele gewonnen hatte, mit 6:2, 4:6 und 10:5, obwohl dieser im zweiten Satz Morgenluft witterte und sich durch lautstarkes Gestöhne (like Monika Seles / Maria Sharapowa) bei jedem Ballwechsel motivierte. Aber Albrecht behielt die Ruhe und Übersicht und trug verdient den Sieg davon.

An Position zwei unterlag Toni Helmerich nach langem Kampf und gutem Spiel mit 6:7, 6:3 und 7:10 im Match-Tiebreak. An der dritten Position hatte Fritz Artelt keine Probleme mit seinem Gegner und kam fast staubtrocken nach seinem 6:0 und 6:0 vom Platz.

Ähnlich problemlos spulte auch Rainer Sticht sein Programm ab und lieferte seinem Gegner beim 6:1 und 6:0 keinen Grund zum Jubeln.

Der Zwischenstand nach den Einzeln hieß somit 6:2 für uns. Für den Sieg mussten wir noch ein Doppel gewinnen. Falls Framersheim beide Doppel gewinnen sollte, wären sie der Sieger der Partie und würden in der Tabelle an uns vorbeiziehen.

Wir entschieden uns dafür mit Toni Helmerich und Fritz Artelt das erste und mit Rainer Sticht und Uli Rost das zweite Doppel zu spielen. Toni und Fritz konnten nach 1:4 den ersten Satz noch mit 7:6 entscheiden. Der zweite Satz ging mit 5:7 an den Gegner.

Parallel dazu stand es im zweiten Doppel nach zuerst deutlicher Führung im ersten Satz 7:6 für uns. Und ab jetzt wurde es nicht nur Wetter bedingt zu einer heißen Partie. Toni und Fritz mussten u.a. der langen Spielzeit bei diesen Temperaturen Tribut zollen und sich dem starken Gegner im Match-Tiebreak mit 5:10 geschlagen geben.

Rainer und Uli mussten dem Gegner den zweiten Satz im Tiebreak überlassen, wobei sie schon drei Matchbälle hatten. Auch hier musste dann der Match-Tiebreak entscheiden. Nach drei Stunden Spielzeit konnten sie nach sehr geduldigen Spiel unser Nervensystem mit ihrem 10:5 beruhigen und sind damit wenn man so will die Winner des Tages.

Das Endergebnis von 9:5 führt zum Abschluss der Saison zum vierten Tabellenplatz mit ausgeglichem Punktestand.

T.H.